

FREIANLAGEN MÜHLENVIERTEL

Ravensburg

Zeitraum | 2016 – 2019

Baukosten KG500 | ca. 0,7 Mio. EUR (netto)

Projektleitung | Christian Seng

Auszeichnungen | Beispielhaftes Bauen Landkreis
Ravensburg 2016–2022

Polis Award 2021, 3. Platz

Flächenrecyclingpreis
Baden-Württemberg 2022,
Würdigung

Beschreibung

Auf dem rund 11.000m² großen Areal einer ehemaligen Maschinenfabrik vereinen sich Handel, Gastronomie, Dienstleistung, Wohnungen und Kultur. Ein Teil der 1901 erbauten Maschinenfabrikhalle wurde saniert und zu zeitgemäßen Arbeitsplätzen für Kreativschaffende und Medienprofis umgenutzt. Neben der Möglichkeit Job-Sharing-Modelle umzusetzen oder Co-Working-Arbeitsplätze anzumieten, wird die Halle auch für Veranstaltung der Kultur- und Kreativwirtschaft genutzt. Im benachbarten Ziegelsteingebäude richtete die Bruderhaus Diakonie eine Werkstatt für psychisch erkrankte Menschen, einen kleinen Lebensmittel-laden und ein öffentliches Tages-Café ein. Der Bezner-Turm, ehemaliges Verwaltungsgebäude der Fabrik, wurde von einer Bauherrngemeinschaft revitalisiert und zu neuem Wohnraum umgebaut.

Der auf der Tiefgarage realisierte Platz ist Treffpunkt und Verteiler im Quartier. Bäume und Wasserlauf sorgen für eine angenehmes Kleinklima. Als Kontrast zu diesem urbanen Raum wurde im Süden eine gemeinschaftlich genutzte Baumwiese angelegt. Staudenpflanzungen im gesamten Quartier setzen Farbakzente im Jahreslauf und erbringen einen Beitrag zur Biodiversität.

